



**P.b.b.**  
Verlagspostamt  
**2380 Perchtoldsdorf**  
**01Z022116 V**  
Erscheint 4x im Jahr



## **MITTEILUNGEN**

### **Der OAV-Sektion**

### **Liesing – Perchtoldsdorf**

### **Nummer 3/01 – September 2001**

#### **INHALT:**

<b>Vorsitzende</b>	<b>2</b>
<b>Nachruf auf Fred Suchy</b>	<b>2</b>
<b>Hüttenfest</b>	<b>3</b>
<b>Rückblick auf den Tourensommer</b>	<b>4</b>
<b>Was war sonst noch los</b>	<b>5</b>
<b>Sommerlager</b>	<b>6</b>
<b>Jugendprogramm</b>	<b>7</b>
<b>Erste-Hilfe Kurs</b>	<b>7</b>
<b>Unsere nächsten Unternehmungen</b>	<b>8</b>
<b>Persönliches aus der Sektion</b>	<b>9</b>
<b>Volkstanzen</b>	<b>9</b>
<b>Alles auf einen Blick</b>	<b>10</b>
<b>Flohmarkt</b>	<b>10</b>



Internet: [www.alpenverein.at/liesing-perchtoldsdorf/](http://www.alpenverein.at/liesing-perchtoldsdorf/)



## Vorsitzende



### Liebe Mitglieder und Freunde!

Ich hoffe, dass Sie alle einen erlebnisreichen Sommer in den Bergen verbracht haben und gut erholt wieder zurückgekehrt sind.

Wie Sie aus unserem Programm ersehen, haben wir auch für die nächsten Monate einiges vor und hoffen, dass wir mit unseren Aktivitäten für alle das Richtige dabei haben. Wir sind auch an Anregungen unserer Mitglieder interessiert, damit wir unsere Veranstaltungen noch besser auf ihre Interessen abstimmen können. Schreiben Sie uns also (auch per eMail), wenn Sie besondere Wünsche für Fahrten oder Kurse haben, wir werden diese in den nächsten Planungen berücksichtigen.

Da unser Veranstaltungsprogramm immer umfangreicher wird und wir die Kosten für die Fahrten sehr knapp kalkulieren, möchte ich die Bitte an alle richten, die angegebenen Zahlungstermine pünktlich einzuhalten. Vor allem bei mehrtägigen Busfahrten mit vorbestellten Nächtigungen können wir unsere gewohnte Servicequalität nur dann beibehalten, wenn alle Teilnehmer die Anmeldefristen und Anzahlungstermine einhalten.

Wir möchten daher in Zukunft so früh als möglich verbindlich wissen, wer an den einzelnen Veranstaltungen teilnehmen möchte und wollen daher die Anmeldung mit der geleisteten Anzahlung – zwei bis drei Monate vor Beginn der Fahrt – verbinden; die jeweiligen genauen Termine werden mit der Ausschreibung bekanntgegeben.

Auch in diesem Sommer wurde auf unserer Hütte gearbeitet. Neben einigen kleineren Arbeiten wurde unter der Leitung von Hüttenwart **Franz Poller** ein fixer Notausstieg von den Vereinsräumen ins Freie angebracht. Die Konstruktion und Anfertigung wurde von **Franz Jakob** und **Willi Fischer** unentgeltlich vorgenommen. Recht herzlichen Dank dafür! Danken wollen wir auch den übrigen Mitarbeitern **Gerhard Hartl**, **Herbert Hirsch**, **Bruno Kaiper**, **Hans Lang**, **Heinz Nagele** und **Otto Trübswasser**. Vorzüglich bekocht wurden diese von **Hanni Poller**.

Die Funktion dieses Notausstieges können alle Teilnehmer unseres Hüttenfestes am 22. September 2001 ab 16:00 Uhr ausprobieren. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

*Dagmar Trübswasser*



## Nachruf auf Fred Suchy



**Leider müssen wir berichten, dass unser langjähriges Mitglied *Herr Alfred Suchy* für immer von uns gegangen ist.**

**Herr Suchy war lange Jahre in der Jugendarbeit der Sektion tätig. Obwohl er die schönsten Jahre seines Lebens im Krieg und in der Gefangenschaft verbringen mußte, verlor er nicht sein heiteres Gemüt. Durch seine kameradschaftliche Art entwickelte sich zwischen ihm und seiner Jugendgruppe eine Freundschaft, die bis zu seinem Ableben dauern sollte. Dass immer noch einige Ausschussmitglieder aus dieser Zeit stammen, zeigt wie positiv sein Wirken im Verein war.**

**Vielen Dank Fred für alles, was Du an uns weitergegeben hast.**

*Gerhard*



Einladung zum

# Hüttenfest

auf der



## KAMMERSTEINER HÜTTE

Am Samstag, dem 22. September 2001  
um 16:00 Uhr

### BESONDERE ATTRAKTIONEN:



- Seilbahn von der Josefswarte für Kinder und Erwachsene
- Seilbrücke
- Brandrettungsübung

Ab 18:00 Uhr Diavortrag  
Osterlager und Sommerlager der Jugend  
Wir freuen uns auf Euer Kommen!



## Rückblick auf den Tourensommer



### ➤ **Lavantaler Höhenweg / Berwanderung 23. 06. bis 30. 06.**

Am Lavantaler Höhenweg der in 2 Gruppen geführt wurde, nahmen unter Führung von **Heinz Nagele** und **Herbert Hirsch** und **Franz Poller** insgesamt 20 Personen teil.

Dabei wurde von der 1. Gruppe teilweise Pionierarbeit geleistet, speziell bei der Quartierbeschaffung, weil die Hüttenwirte wortbrüchig waren. Auch über die Zeitangaben der Wegstrecken (Zeiten auf Tafeln gemalt, die keiner schafft!) konnte per Handy kommuniziert werden.

Durch das wunderschöne Wetter und die reizvolle Landschaft wurde diese Tour wirklich zum **"Rundgangl durchs Paradies"**, wie die Lavantaler Ihr Tal nennen.

### ➤ **Grimming 13. 07. bis 15. 07.**

Am 13. Juli – wieder unter Leitung von **Heinz Nagele** – ging es zu dreizehnt in Richtung Grimminghütte. Nächsten Morgen stiegen wir durch die Schneegrube und über eine schräge Rampe zum Südostgrat und über diesen nun angeseilt zum Grimminggipfel. Nach einer ausgiebigen Gipfelrast bei herrlicher Aussicht, wanderten wir über einen luftigen Grat wo wir zu beiden Seiten einen außergewöhnlichen Tiefblick genießen konnten, zum eigentlichen Abstieg über das Multereck. Dieser Abstieg war eine ausgesprochene Hitzeschlacht. Doch auch das wurde geschafft, um 16<sup>h</sup> waren wir wieder – glücklich und um eine schöne Bergtour reicher – bei der Hütte.

*Hanni Poller*

### ➤ **Radtour „Drautalweg“ 22.7. – 28.7., Toblach – Eibiswald, 408 km, Fahrzeit 28 Stunden**

*„Die Radfahrer des Alpenvereins traten nicht nur in die Pedale rein, auch auf Kultur wurde bei der Drautour nicht vergessen, aber auf's Bier waren alle weit mehr versessen.“*

Diese Kurzbeschreibung trifft zwar des Pudels Kern, doch ich möchte doch etwas mehr dazu sagen: 20 Frau und Mann hoch fuhren wir am 22. Juli mit dem Bus nach Sillian, 24 waren wir bei der Heimreise.

Am nächsten Tag ging's mit den Rädern über die Grenze nach Toblach. Zum Ursprung der Drau konnten wir nicht vordringen, da das italienische Militär eine Übung abhielt. Daher fuhren wir wieder zurück, durch Sillian, entlang der Drau, die hier ein Bächlein ist, begleitet von herrlichem Bergpanorama. Viele der Gipfel waren für die Bergsteiger unserer Gruppe keine Unbekannten.

Über Lienz ging es weiter bis Tristach / Jungbrunn, über Spittal und Sachsenburg nach Drobollach. Hier hatten wir ein wunderschönes Zimmer mit WC-Blick auf Faaker See und Mittagkogel. Dann fuhren wir weiter über Ferlach, Lavamünd nach Dravograd über den Radlpaß bis Eibiswald. Die Drau ist inzwischen durch die Isel, Möll und Gail zum Fluß geworden, durch einige Staustufen teilweise zum See.

Der Weg ist zwar nicht durchgehend asphaltiert, aber immer abwechslungsreich und größtenteils am Wasser. Sogar über eine Bungyjumping-Brücke führt er. Zuerst ging's bergab bis Villach. Am Faaker See gab's die erste Bergwertung, abgesehen vom Besuch der wunderschönen Freskenkirchlein, die alle hoch auf dem Berg stehen. Zwar hieß es in der Ausschreibung: „Die geplante Strecke ist weitgehend flach, ohne nennenswerte Steigungen... „ Und Slowenien? Und der Radlpaß?

Nun einige allgemeine Daten:

Wetter: gut bis heiß

Essen und Trinken: gut bis zuviel

Quartiere: gut bis sehr gut

Fans: Renate und Walter, zwei Steirer, trafen wir in Gerlamoos und nach Sachsenburg teilten sie auch das Quartier mit uns. Der Abschied in Eibiswald fiel allen schwer.

Jetzt kurz zu den Teilnehmern: **Andrea** hat unseren Altersschnitt aufgemöbelt. Weil **Sarah** auf ihr Recht pochte, mussten wir zwei Tage ohne sie radeln. **Alex**, auch Hobbykoch und –koch, war mit seinen Rezepttipps schuld, dass ich nur vom Zuhören zugenommen habe. **Bruno** war immer um alle bemüht, tauchte hinten und vorne auf. Er fühlte sich sichtlich wohl und schleppte auch **Ilse**s Gepäck, die zwar versicherte, alles nötige in ihrem „Beautycase“ mitzuführen. **Hanni** war eine sehr aufmerksame Gefährtin, der keine Gefahrenquelle an den Rädern der Mitfahrer entging. **Franz** hat als geduldiger Schluss keinen Schwund zugelassen. **Erich** hing mit seinem Rennrad **Gitti** immer etwas ab, nur die Gulaschsuppe am Campingplatz hat ihm einen Tag etwas vermies. Für **Hans** führen wir manchmal nicht schnell genug, auch im Bad war er leider nicht unterzukriegen. **Trude** meisterte mit Riesengepäck jede Bergwertung, auch ihre „Eroberungen“ waren nicht ohne – siehe „Hundertwasser“ in Sillian. **Gerhard** hat trotz Verkühlung den ersten Versuch mit der Gruppe gut überstanden. **Heli** und **Quex** waren ein Team und Heli strahlte auf der „Geld zurück Tour“ einige Male, auch die Heimfahrt brachte ihm noch Freude. **Michael** erledigte viele Reparaturen und Patschen – mit einigen anderen Experten – im Expresstempo, immer freundlich und gelassen. Seine **Hilde** war mit Rat und Tat und lustigen Geschichten immer zu Stelle, die Knie schlotterten ihr nur beim Schotter. **Leo** war immer an der Spitze, mit Michael machte er am anstrengenden Radpaß noch eine Zusatzetappe. Den Vogel hat aber ohne Zweifel **Heidrun** mit ihrem neuen Rad abgeschossen. Sie ließ keine Panne – vom Patschen bis zum Bremsdefekt – aus, zum Schluss schmiss sie auch noch die Schaltung weg. **Heinz** hat die Tour super geführt, fand immer den richtigen Weg, war geduldig und humorvoll. Nur am letzten Abend wollte er alles genau wissen, Negatives und Positives. Dann versprach er allen auf ihre Wünsche und Vorschläge (auch Schwammerlsuchen) beim nächsten Mal einzugehen – die Welt war in Ordnung.

**Maria** und **Herbert** danken für die schöne und harmonische Woche.

*Maria und Herbert Hirsch*

### ➤ **Gesäuse 02. 08. bis 04. 08.**

Am 2. August 2001 in der Frühe trafen einander 10 Vertreter der ehemaligem HG Kammerstein in Gstatterboden, um eine **Sternwanderung auf die Heshütte** zu beginnen. Auf verschiedenen Anstiegen – Wasserfallweg, Peterpfad und Normalanstieg von Johnsbach – machten sich die drei Gruppen auf den Weg und trafen am frühen Nachmittag auf der Hütte ein. Ein herrlicher Sommertag und ein gemütlicher Hüttenabend – was kann noch schöner sein.

Am nächsten morgen stand der Gipfel des Hochtors am Programm, der allerdings nicht von allen in Angriff genommen wurde. Der lange Abstieg ließ an diesem heißen Sommertag alle ziemlich ins Schwitzen kommen. Ein kühles Bier beim Kölblwirt labte die Durstigen und nach kurzer Fahrt zu **Heinz** und **Helga** nach Weissenbach konnten wir ein kühles Bad nehmen.

Bei Grillkoteletts, Forellen, Bier und alten Liedern klang der Abend erst nach Mitternacht aus.

*Die Unverbesserlichen: Helmut, Brigitte, Sepp, Erika, Jörg, Edda, Heinz, Helga, Otto und Dagmar*



---

---

### Was war sonst noch los

---

---



### ➤ **Abschlussklettern der Jugend am 22. 6.2001.**

Am Freitag, dem 22. Juni 2001 veranstalteten wir das Abschlussklettern vor den Sommerferien auf der Siegenfelder Platte im Helenental. Dort hatten wir die Möglichkeit zu klettern, den Wald zu erkunden und auch die Eltern ans Seil zu nehmen. Nach einiger Zeit begannen **Robert** und **Gerhard** mit dem Bau einer Seilbahn. Diese führte genau über das Lagerfeuer, auf dem die Erwachsenen grillten. Das Seilrutschen dauerte bis in die Dunkelheit.

Das Abschlussklettern dieses Jahres war sehr schön.

*Lena Hübl und Marina Zucker*





## Sommerlager der AV-Jugend



Bei herrlichem Bergwetter verbrachten 25 Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen – die jüngsten natürlich mit ihren Eltern – vom 8. bis 17. Juli Juli unter Leitung von **Otto** und **Walter Trübswasser** eine Woche in den **Sextner Dolomiten** auf der **Dreischusterhütte**.

Diese liegt inmitten der beeindruckenden Szenerie der bekannten Dolomitengipfel rund um die Drei Zinnen auf 1630 m Seehöhe in einem ebenen Talboden mit Weiden und Nadelwäldern.

In diesem Ambiente wurden allen Teilnehmern beim Wandern, Klettern und bei anspruchsvolleren Bergtouren die 7 Tage fast zu kurz.

Auf der nahe der Hütte gelegenen natürlichen Kletterwand konnten sich die sportlich Ambitionierten auf Routen im 4. bis 7. Grad austoben.

Natürlich war in dieser üppigen Weide- und Wiesenlandschaft auch Wandern ein Schwerpunkt des Programms, bei dem auch die Kleinsten begeistert mitmachten. Eine Umrundung des Morgenkofel war die erste große Gemeinschaftstour, die bis auf das Zinnenplateau führte und mit zwei kurzen Rastpausen 5 Stunden dauerte. Trotzdem waren die Unentwegten am Abend wieder an der Kletterwand anzutreffen.

Am zweiten Tag war es nach einem Nachtgewitter eher trüb und feucht und so bot sich zumindest der Vormittag wieder zum Wandern an. Die Halbtags tour auf die **Außergesllwiesen** führte uns in ein Orchideenparadies, wie wir es noch selten gesehen hatten. Da sich das Wetter besserte, war am Nachmittag natürlich wieder die Kletterwand in Hüttennähe gefragt.

Da die Hütte nur 20 Minuten vom Parkplatz entfernt ist, konnten auch Tourenziele in den benachbarten Tälern bis zum Cristallomassiv angepeilt werden. Hier sind die Sportklettergebiete von **Landro** und **Val Rienza**. So führte uns der dritte Tag in dieses Tal, wo steiler Fels und gute Sicherungen auf Sportkletterrouten bis 6c+ für alle, die es wissen wollten, beste Voraussetzungen boten.

Tags darauf scheiterte eine Besteigung des **Toblinger Knotens** an den objektiven Bedingungen, da für die große Gruppe die Steinschlaggefahr zu hoch war. So blieb es „nur“ bei einem Rundgang bis zur Dreizinnenhütte. Einige der Älteren konnten dann aber doch noch am nächsten Tag mit der Besteigung des **Haunolds** und des **Toblinger Knotens** ihre Tourensammlung bereichern.

An der Abschlusswanderung auf das **Haunoldköpfl**, die insgesamt 5 Stunden dauerte, hatten selbst die 3 bis 8-jährigen ihren Spaß. Die 11 bis 14-jährigen absolvierten auf der selben Strecke eine Trainingslauf und waren schon lange wieder an der Kletterwand, wo **Walter** eine Seilrutsche von 20 m Höhe und 50 m Länge samt versichertem Klettersteig als Zustieg eingerichtet hatte. Hier herrschte „action“ bis spät in den Abend hinein.

An diesem Abend – es war der 15. Juli – gab es zum Abschluss noch ein Geburtstagsfest mit Torte für Lisa und Otto. Dabei bedankten sich die Kinder mit folgendem Lied:

### **Alles Gute zum Geburtstag – Otto!**

*Du bist sehr nett und auch freundlich  
und alle Kinder mögen Dich.*

*Du bist jetzt 65 Jahre,  
hast schon lange keine Haare.*

*Du bist fit – Du kletterst mit uns mit!*

*Du bist so stark, hast eine Glatze  
und Du brauchst ,ne große Matratze.*

*Gutes Essen, gutes Bier  
und du lernst auch noch Klavier.*

*Du bist auf Zack - Du bist kein alter Sack!*

Die AV-Jugend: **Peter, Marina, Daniel, Johanna, Edwin, Karli, Paul, Lena, Angelika, Flora, Armin**



## Jugendprogramm September 2001 bis Februar 2002



### Klettertraining: Jugend ab 10 Jahre (Leistungsgruppe) Achtung neue Beginnzeit !!

- jeden **Mittwoch** von **18:00** bis **20:45** Uhr  
 Leitung: **Thomas Matausch** (Tel. [01] 869 29 97)  
 1. Trainingsabend 19. September 2001

### Klettermaxen: Jugend ab 6 Jahre

- Gerade KW **Donnerstag** von **15:00** bis **17:00** Uhr  
 Leitung: **Otto Trübswasser** (Tel. [01] 865 03 50)  
 Termine: 20. September 4. Oktober 18. Oktober 15. November  
 29. November 13. Dezember \* Ferien \*

### Offenes Klettern für alle Altersgruppen

- jeweils **Samstag** von **16:00** bis **18:00** Uhr  
 Leitung: **Otto Trübswasser** (Tel. [01] 865 03 50)  
 Termine: 29. September 6. Oktober 13. Oktober 20. Oktober 27. Oktober  
 3. November 10. November 17. November 24. November 1. Dezember

### Bouldern im Vereinsheim Wienergasse 45 (ab 14 Jahre)

- **Donnerstag** von **19:00** bis **20:30** Uhr  
 Leitung: **Walter Trübswasser** (Tel. [01] 865 61 65) und das JUFÜ-Team  
 Terminkoordination: 27. September – Bitte alle kommen !!!

### Sonstige Veranstaltungen

#### ➤ Erste Hilfekurs für Kinder und Jugendliche / Oktober – November 2001

Erste Hilfe - was ist das? Wo brauche ich das? Sind ja eh immer andere dabei, die helfen können!  
 Klettern, biken, snowboarden, Schi fahren usw., überall können Notfälle eintreten und dann ist es ein gutes Gefühl, einen kühlen Kopf zu bewahren, weil ich Bescheid weiss, was zu tun ist!  
 Deshalb wollen wir einen **ERSTE-HILFE-KURS** anbieten, der von kompetenten Mitarbeitern des Roten Kreuzes Mödling speziell für Kinder und Jugendliche durchgeführt wird.

- Kurseinheiten:** Der Kurs umfasst **6 – 8 Einheiten** zu je **2 Stunden**  
**Kursinhalt:** **Erste Hilfe ist gleich UNFALLVERHÜETUNG**  
**Leitung / Ort:** **Referent des Roten Kreuz Mödling / Perchtoldsdorf, Donauwörterstrasse**  
**Kurstage:** werden nach Terminkoordination festgelegt  
**Zielgruppe:** **Kids ab 10 Jahre und Jugendliche**, der Kurs ist speziell auf Kinder ausgerichtet  
**Voraussetzung:** **AV-Mitgliedschaft**  
**Kosten:** **ATS 250** (EUR 18,17)  
 Beinhalten: Kursgebühr, Lehr und Übungsmittel  
**Anmeldung:** **Telefonisch bei Hanni Poller, Tel.: [01] 869 32 35 od. [01] 869 20 96 abends.**  
 Um die Kurstermine endgültig festlegen zu können bräuchten wir baldige Anmeldungen da dieser Kurs nur bei mindestens 10 Teilnehmern stattfinden kann.  
**Anzahlung:** **ATS 250,-** (EUR 18,17) bis 3 Wochen vor Kursbeginn  
 auf Konto PSK 7207325 BLZ 60000  
**Sonstiges:** Für kleinere Kinder eventuell eine Begleitperson als Zuhörer kostenlos möglich.

Organisation Hanni Poller



- |  |                           |                               |
|--|---------------------------|-------------------------------|
| ➤ <b>Vorweihnacht auf der Hütte</b>            | <b>15. Dezember</b>       | <b>17:00 Uhr</b>              |
| ➤ <b>Vorstiegskurs Fortgeschr.</b>             | <b>8. bis 9. Dezember</b> | <b>Halle Judenburg</b>        |
| Leitung: Thomas Matausch (Tel. [01] 869 29 97) |                           |                               |
| ➤ <b>Trainingslager Wettkampf</b>              | <b>1. bis 5. Jänner</b>   | <b>Halle Imst</b>             |
| Leitung: Thomas Matausch (Tel. [01] 869 29 97) |                           |                               |
| ➤ <b>Spider Kletterschein</b>                  | <b>9. Dez. / 5. Jan.</b>  | <b>Halle Judenburg / Imst</b> |
| Leitung: Thomas Matausch (Tel. [01] 869 29 97) |                           |                               |
| ➤ <b>Mini Kletterschein</b>                    | <b>12. Jänner</b>         | <b>Halle Kneippgasse</b>      |
| Leitung: Thomas Matausch (Tel. [01] 869 29 97) |                           |                               |

*Thomas Matausch & sein Team*



### Unsere nächsten Unternehmungen



#### ➤ **Klettertour Stadelwandgrat, 15. oder 16. September 2001**

Diese Tour ist der Abschluss des Kletterkurses vom April und wird wegen der wetterbedingten Terminverschiebung jetzt durchgeführt.

- Leitung:** Otto Trübswasser  
**Ort/Termine:** 15. oder 16. September / Stadelwandgrat  
 Der Tag wird bei der Anmeldung vereinbart
- Voraussetzung:** Mitgliedschaft beim ÖAV  
**Treffpunkt:** 07:00 Uhr Perchtoldsdorf Marktplatz
- Kosten:** Die anfallenden Fahrtkosten in Fahrgemeinschaft betragen: ATS 3,-- pro km und PKW und werden untereinander verrechnet. Keine sonstigen Kosten.
- Ausrüstung:** Mitzubringen sind Anseilausrüstung (Brust und Sitz / Hüftgurt), 1 Bandschlinge 2,4m, 2 Schraubkarabiner, 1 Abseilachter, Bergausrüstung, Leichtbergsschuhe (geeignet zum Klettern im 3. Schwierigkeitsgrad).
- Anmeldung:** Telefonisch: [01] 8650350 oder 0676/3650350  
 eMail: [liesing.pdorf@sektion.alpenverein.at](mailto:liesing.pdorf@sektion.alpenverein.at)

#### ➤ **Radwanderung Südmähren, 15. bis 16. September 2001** (siehe auch unsere Mitteilungen 2/01 – Juni 2001)

#### ➤ **Herbstwanderungen Südsteiermark, 14. bis 21. Oktober 2001** (siehe ebenfalls unsere Mitteilungen 2/01 – Juni 2001)

Es sind beide Touren ausgebucht – aber eventuelle Nachmeldewünsche bitte umgehendst an Tel.: 01/856 62 32 oder 0676/521 32 95.

#### ➤ **Wanderung Gutensteiner Alpen / Jochart, 18. November 2001**

- Treffpunkt:** Bahnhof Liesing um 7,30 Uhr  
 Bahnfahrt um 7,53 Uhr nach Wr.Neustadt an um 8,26 Uhr. Weiterfahrt (umsteigen) ab Wr.Neustadt um 8,39 Uhr nach Gutenstein/an um 9,35 Uhr und Fahrt mit dem Bus nach Rohr im Gebirge (18 km.)  
 Die Wanderung führt von Rohr/Gebirge (692 m) auf Straße (ca. 20 Min.) bis zur Einmündung in den Ödgraben (690 m); über den Klausbach und den Graben aufwärts bis zur Gabelung des Weges (774 m) und den "Auer Forstaufschluß" bis zur Kammhöhe, auf die Gipfelwiese und den höchsten Punkt der Jochart (1266 m 3 Std.).

Abstieg über den Ostkamm zum Hammerleck (987 m) und weiter abwärts in den Ödgraben und zur Straße nach Rohr/Gebirge (692 m / 2 Std.)

**Gesamtzeit:** ca. 5 Stunden.

Unterwegs keine Einkehrmöglichkeit – proviant und Getränke mitnehmen.

**Landkartenempfehlung:** ÖKV 1:25.000 Nr. 74/Hohenberg.

Rückfahrt wieder mit dem Bus nach Gutenstein und mit der Bahn über Wr.Neustadt nach Liesing bzw. Perchtoldsdorf.

(Rückfahrt ab Gutenstein um 17,24 Uhr - Wr.Neustadt an 18,25Uhr – ab 18,34 Uhr an Liesing um 19,07 Uhr).

**Fahrtkosten:** Bahn ATS 300,--/Euro 21,80 = Vollpreis und Bus ca. ATS 200,--/Euro 14,53).

**Anmeldung:** Tel.: 01/665 36 23 oder 0664/35 61 493

➤ **Klettertechniktraining für Erwachsene, 10. 11. / 19. 11. / 24. 11. / 1. 12.**

**Anmeldung:** telefonisch bei Thomas Matausch [01] 869 29 97

**Wir machen auf unsere "Schitage 2002" aufmerksam:**

➤ **Schitage Silvretta / Samnaun – 2. bis 9.März 2002 / nur Piste, Loipe**

Mit Standquartier Galtür.

Bitte um eheste Anmeldungen bis Ende September 2001: Tel.: 01/665 36 23 oder 01/865 62 32.

**Voraussichtliche Kosten:** Euro 290,--/AV Mitglieder  
Für Fahr hin- und zurück und 7 Tage Aufenthalt in einer Pension mit Übernachtung in Doppel- und Dreibettzimmern (zum Teil mit Etagendusche.

Genaue Ausschreibung in unseren nächsten Mitteilungen im Dezember 2001.



**Persönliches aus der Sektion**



• **Wir gratulieren zum Runden und Halbrunden Geburtstag**

Hrn. Dr.Wilhelm Fleischhacker	Frau Renate Kaltenbrunner	Herrn Bruno Mack
Herrn Wolfgang Herrmann	Herrn Prof.Ing.Hans M.Tuschar	Frau Renate Kalz
Herrn Karl Schlemmer	Frau Veronika Gredler	Herrn Bruno Kaiper
Herrn Werner Figlhuber	Frau Martha Weber	Frau Dr.Anna Bauer

• **Als neue Mitglieder begrüßen wir**

Herrn Dr. Peter Schönswetter	Herrn Markus Motterstöger	Frau Frederike Pum
Laurin Gruber	Susi Grausenburger	Alexandra Bacher
Florian Greilinger	Herrn Ing. Edmund Schöbitz samt Familie	



**Volkstanzen**



**Liebe Tanzfreunde!**

Auch im heurigen Herbst wollen wir wieder unsere Tradition fortsetzen und einmal im Monat tanzen. Damit es für alle ein netter Abend wird, werden wir eine Woche vor den Tanzterminen alle Paare anrufen und bei genügender Teilnehmerzahl (min 6 Paare) folgende Plantermine einhalten:

**Jeweils Donnerstag 20:00 Uhr im Kindergarten Aspottenstraße 27**

**18. Oktober 2001, 22. November 2001, 17. Jänner 2002.**

Weitere Termine werden in der Dezember-Zeitung bekanntgegeben.

Robert Prominzer / Otto Trübswasser



## Aktivitätenprogramm der ÖAV-Sektion Liesing-Perchtoldsdorf Herbst 2001 / Winter 2002 - Alles auf einen Blick



Datum	Art*	Veranstaltung
Jeden 2. Mittwoch im Monat ( auch im Winter !! )	W1	Tageswanderung vom vereinbarten Treffpunkt 12. 9. 2001 / 10. 10. 2001 / 14. 11. 2001 / 16. 1. 2002
Sa.: 15. 09. bis So.: 16. 09. 2001	R2	Radwanderung Südmähren
Sa.: 15. 09. oder So.: 16. 09. 2001	K2	Stadelwandgrat II bis III+ (eine Stelle)
So.: 14. 10. bis So.: 21. 10. 2001	W1	Herbstwanderungen Südsteiermark
6 Abende im Okt. / Nov. 2001	A1	Erste Hilfe Kurs für Kinder und Eltern
Sa.: 10. 11. / 17. 11. / 24. 11. und 01. 12. 2001	A2	Kletter-Techniktraining Erwachsene Block 1
So.: 18. 11. 2001	W2	Wanderung Gutensteiner Alpen / Jochart
Sa.: 15. 12. 2001 17:00 Uhr	SO	Vorweihnachtliches Treffen Kammersteiner Hütte
Sa.: 12. 01. / 19. 01. 26. 01. 2002	K1	Schnupperklettern für Erwachsene
So.: 27. 01. 2002	ST1-2	Tagesschitour Wiener Hausberge
Sa.: 16. 02. / 23. 02. / 02. 03. und So.: 10. 03. 2002	A2	Kletter-Techniktraining Erwachsene Block 2
So.: 24. 02. 2002	ST1-2	Tagesschitour Wiener Hausberge
Fr.: 01. 03. 2002 18:00 Uhr	SO	Jahreshauptversammlung Kammersteiner Hütte
Sa.: 02. 03. bis Sa.: 09. 03. 2002	S1-2	Schitage Galtür, Paznaun (Piste, Loipe)
Sa.: 16. 03. 2002	K2-3	Perchtoldsdorfer Klettercup
Sa.: 23. 03. bis So.: 31. 03. 2002	ST2	Schitourenwoche Südtirol (vorauss. Langtaufers)
Jeden letzten Samstag von September bis Juli	SO	Hüttenabend Kammersteinerhütte Beginn 18,00 Uhr
<b>Info &amp; Anmeldungen:</b>		<b>Tel.: [01] 665 36 23 / 0664-35 61 493 / [01] 865 03 50</b>

\* die Art bezeichnet: A = Ausbildung / B = Bergtour / G = Gletscher / K = Klettertour / KS = Klettersteig / KU = Kulturfahrt / LL = Schilanglauf / M = Mountainbiktour / R = Radtour / S = Schilanglauf / SO = Sonstiges / ST = Schitour / W = Wanderung

\* die Ziffer bedeutet die Schwierigkeit: 1 = leicht / 2 = mittel / 3 = anspruchsvoll

**Änderungen vorbehalten !**



### Flohmarkt



**Für den Tausch von Kinder-Kletterausrüstung (Schuhe – Gurte etc.) besteht die Möglichkeit am Samstag, dem 6. Oktober und am Samstag, dem 27. Oktober diese Sachen in der Zeit von 16:00 bis 18:00 in den Halle Sebastian-Kneipp-Gasse anzubieten bzw. günstig zu erwerben !!**

**➔ Das nächste Heft erscheint im Dezember 2001 ➔**

Internet: [www.alpenverein.at/liesing-perchtoldsdorf/index.htm](http://www.alpenverein.at/liesing-perchtoldsdorf/index.htm)

eMail: [liesing.pdorf@sektion.alpenverein.at](mailto:liesing.pdorf@sektion.alpenverein.at)